

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Christian Benedict Michaelis.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.05.1721

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-18039

Göttingen
1. Sept. 1729.

Sehr geehrter H. Professor,
weil die Bücher von Vauquelin nicht beim
Hrn. Hofman, bitten wir den 17ten
Conten. zu vergiren, daß sie mit einem
auf den Markt genommen werden, u.
in den nachher, bez. noch nach dem
nächst die Leih. sein.

Es bitten so dann zu rufen zu bester
den gewöhnl. exemplaria noch
Copierung von H. Vauquelin zu rufen.

Für den Professor zu Mainzing
kann ein exemplar schon ge-
bunden, u. noch 25 exemplar;
in sein Gold, vergiren H. Vauquelin
bei dem Hrn. Dr. Anton Fingstallat
werden, daß er solche von der fr.

Recht Fingstallat zu Mainzing sende.
Vauquelin Fingstallat bitte dargl. zu rufen.

Fingstallat
Fingstallat

Herrn Prof. Michael
Hs.